Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Samstag, 21.11.2026 20:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Nacht Frost, lokal Nebel, in Alpennähe öfter Glätte durch überfrierende Nässe. Ab Sonntagnachmittag v. a. in Alpennähe Schneefall.

Wetter- und Warnlage:
Eine Kaltfront wird südwärts in die Alpen abgedrängt. Dahinter breitet sich von Norden trockenere und kältere Luft aus, die unter Hochdruckeinfluss gelangt. Am Sonntag stellt sich im Süden eine Gegenstromlage, später Stau ein.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Sonntag verbreitet leichter Frost, in Alpennähe öfter Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif.
In der Nacht zum Montag verbreitet leichter Frost, vor allem in den Alpen und im südlichen Vorland Glätte durch Schnee oder überfrierende Nässe. In der Nacht zum Dienstag häufig mäßiger, in Alpentälern zum Teil strenger Frost, stellenweise Glätte.

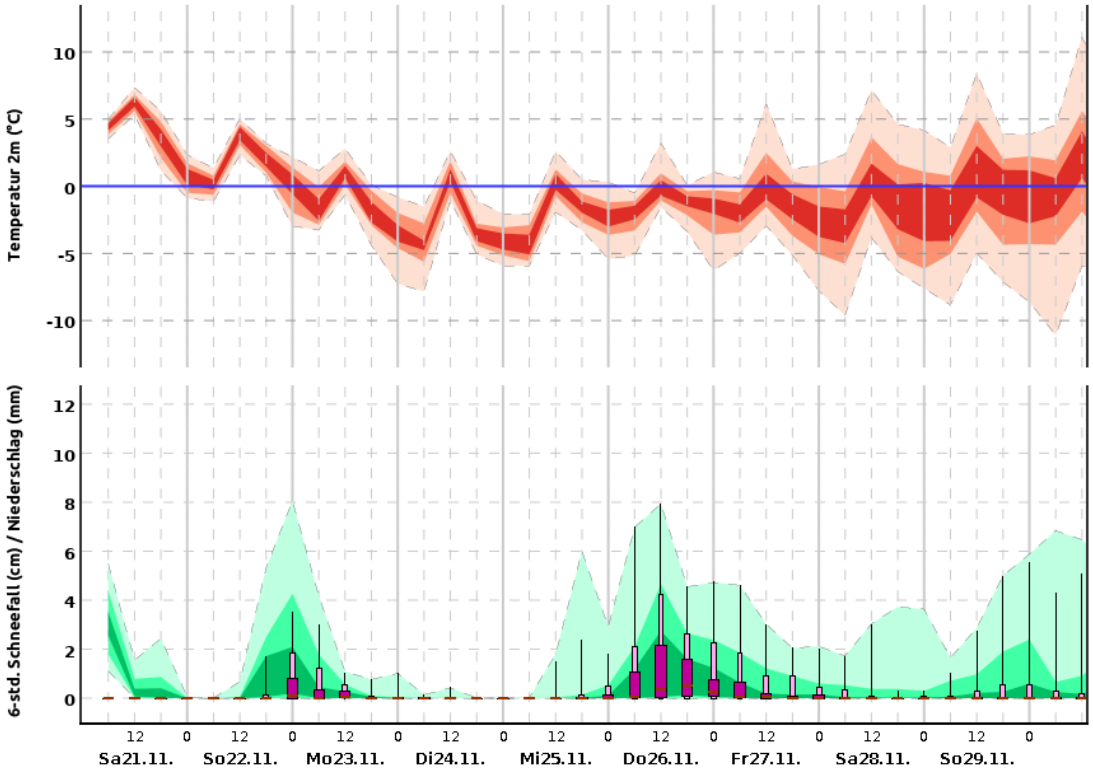
SCHNEE:
Eingangs der Nacht zum Sonntag überall abklingender Schneefall. Sonntagnachmittag bis Montagvormittag im südlichen Alpenvorland und in Schwaben wahrscheinlich bis in tiefe Lagen leichter Schneefall. Verbreitet 1-5, an den Alpen 5-10 cm Neuschnee. Oberhalb etwa 1000 m vom Oberallgäu bis zum Werdenfelser Land 10-15, gebietsweise bis 20 cm, im Hochgebirge in Staulagen bis 40 cm. Am Montag tagsüber in den Alpen bis in die Tallagen 1-5 cm Schnee.

NEBEL:
In der Nacht zum Sonntag vereinzelt dichter Nebel wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 22.11.2026 in Südbayern:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: örtlich

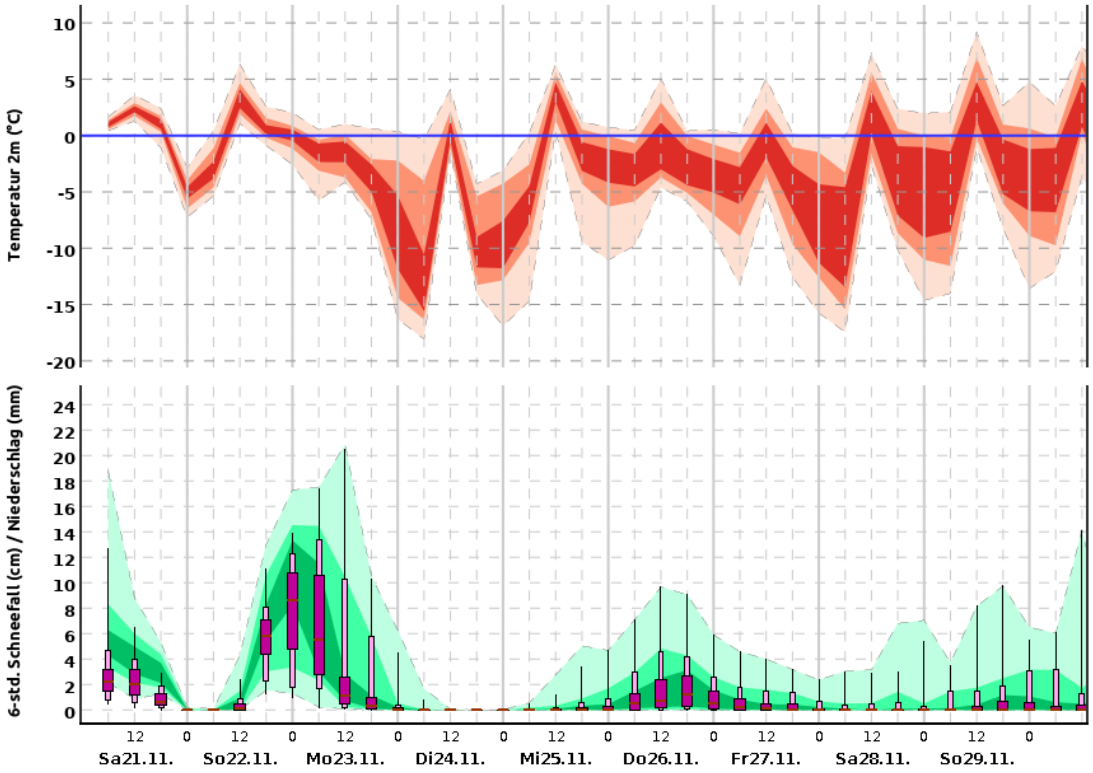
Besonderheiten: hauptsächlich in Alpennähe

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*



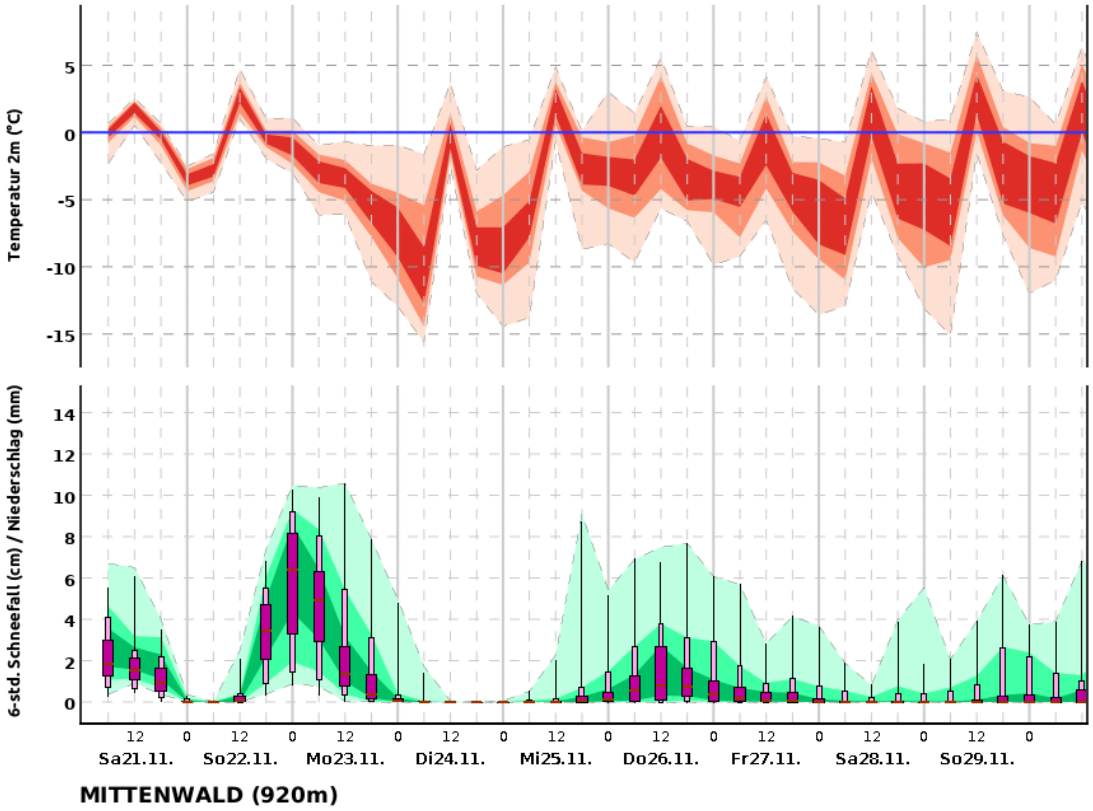
MUENCHEN-FL. (453m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

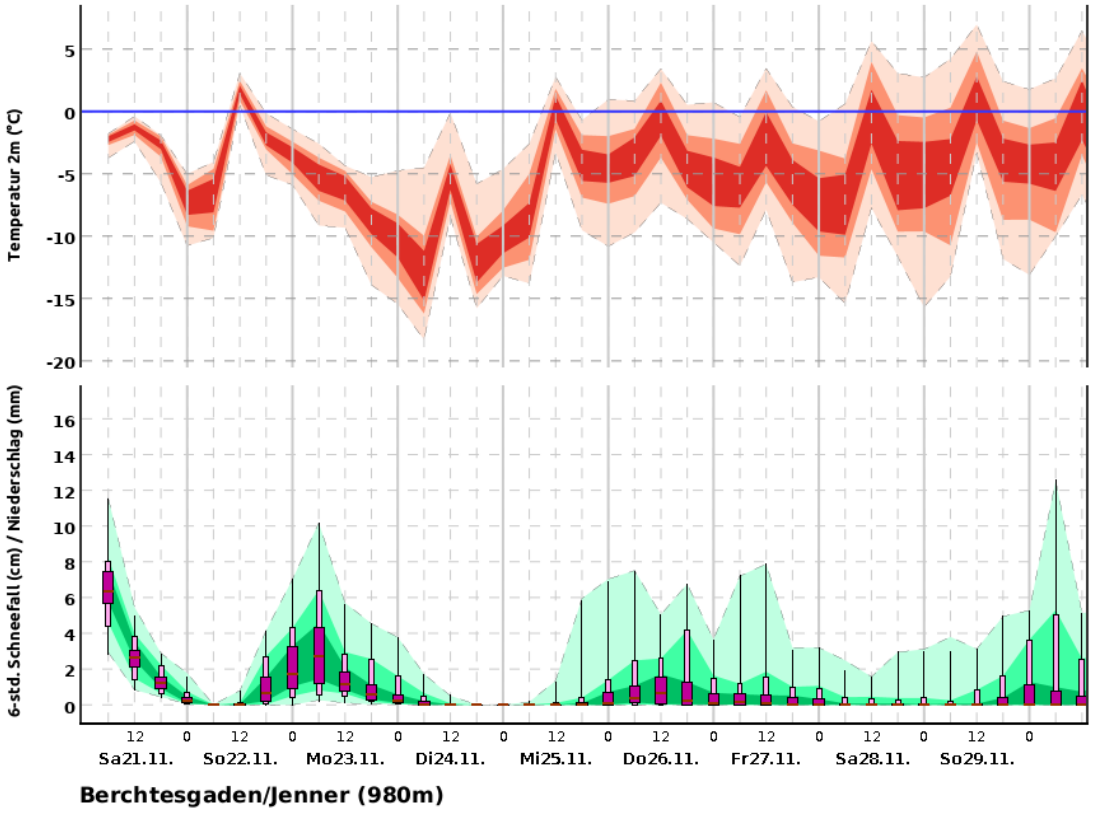


Oberstdorf (806m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



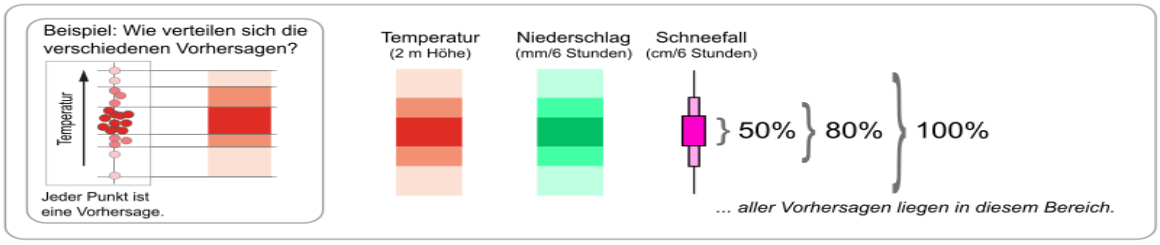
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd – Land, Bayern / C.Kronfeldner